



NOËL & MARQUET  
DESIGN ELEMENTS



7

# Fassadengestaltung

Verarbeitungshandbuch

05-2025

# Fensterbankprofile



## UNTERGRUND

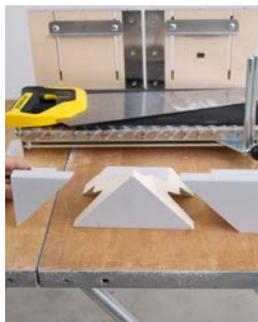
- Tragfähig, sauber, trocken, staubfrei, fettfrei und eben.
- Vorhandene Tapeten auf Haftung prüfen
- Stark saugende Untergründe grundieren.
- Holz grundieren.
- Metall grundieren.
- Fliesen reinigen.
- Lackierte Flächen anrauen.

## VORBEREITUNG

- Position festlegen und anzeichnen (Wasserwaage, Schlagschnur).

## VERKRÖPFUNG

- Verkröpfung für die rechte Seite des Fensterbankprofils zuschneiden (grob gezahnte Säge, Gehrungslade oder Kapp Zugsäge).



- Schnittkante brechen (Cuttermesser oder Schleifpapier).



- Schnittfläche vom Sägemehl befreien (Abstäuber, feuchter Schwamm, Lappen).



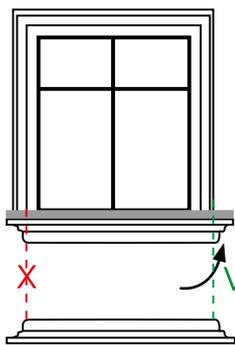
- Montagekleber DOMOSTYL® HYBRID als Raupe rundum aufziehen (Ausdruckpistole) (siehe Kapitel KLEBERVERBRAUCH).



- Verkröpfung montieren.



- Rechts verkröpftes Fensterbankprofil mit der Unterkante nach oben drehen und die passende Länge auf der Unterkante anzeichnen.



BEIDSEITIG VERKRÖPFTES FENSTERBANKPROFIL

- Das Fensterbankprofil sollte nach der Montage ausreichend hinausragen. Die Unterkante des zugesägten Fensterbankprofils mindestens so breit wie das horizontale Rahmenprofil.



- Verkröpfung der linken Seite des Fensterbankprofils zuschneiden.



- Verkröpfung montieren, überschüssigen Kleber mit einem Terpentinersatz getränkten Lappen entfernen.

## Verkröpftes Fensterbankprofil



- DOMOSTYL® HYBRID Kleber auf die abgewischte Klebeflächen des verkröpften Fensterbankprofils als lückenlose Raupe, Durchmesser 10 mm, rundum auftragen (siehe Kapitel KLEBERVERBRAUCH).



- Fensterbankprofil montieren, um das Verrutschen des Fensterbankprofils zu verhindern ggf. Nägel verwenden.



- Metall-, oder Steinfensterbank professionell einbauen.

# Rahmenprofil



- Rahmenprofil positionieren (ca. 2mm in die Leibung überstehen lassen) und anzeichnen (Wasserwaage).



- Rahmenprofil auf Gehrung passend schneiden (Grob gezahnte Säge und Gehrungslade oder Kapp-Zugsäge).



- DOMOSTYL® HYBRID Kleber auf die Rückseite des Profils rundum als lückenlose Raupe (Durchmesser 10mm) auftragen (siehe Kapitel KLEBERVERBRAUCH).



- DOMOSTYL® HYBRID Kleber auf die vom Sägemehl befreite Klebeflächen der Stoß- und Gehrungsschnitte satt auftragen. Die Fläche sollte mit dem Kleber vollständig bedeckt sein. Die Kleberfuge muss so ausgebildet werden, dass sie nach Fertigstellung eine Breite von 3 mm aufweist.



- Rahmenprofile montieren, Stoß- und Gehrungsfugen mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber glatt spachteln. Nach Trocknung (ca. 24 Std.) Kleberfugen nochmals mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber nachspachteln, Randbereiche der Spachtelfugen ggf. mit Terpentinersatz getränkten Lappen nachwischen.



- Rahmenprofile inkl. der überstehenden Kante im Bereich der Leibung, mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber fachgerecht verfugen.



- Nach Trocknung der Verfugung (ca. 24 Std.) die Fensterleibung entlang des überstehenden, mit DOMOSTYL® HYBRID Klebers verfugten Kante des Rahmenprofils mit Fassadenspachtel glatt spachteln.



- Nach Trocknung, die Fassadenprofile mit Reinacrylat basierenden Fassadenfarbe 2 mal endbeschichten (siehe Kapitel ANSTRICH).



- Gurtgesimse so montieren wie die Fensterbankprofile, die Ver-  
fugung im oberen Bereich des Gurtgesimses muss in Form eine  
Hohlkehle ausgebildet werden.

## Einschnitt im Gurtgesims (Fallrohr)



- Müssen Einschnitte vorgenommen werden, können sie gerade ein-  
geschnitten werden, hierbei wird die Schnittkante mit  
DOMOSTYL® Hybrid Kleber gespachtelt. Es bietet sich jedoch  
auch an, die Profile beidseitig zu verkröpfen.

## Schlussstein



- Position des Schlusssteins festlegen und anzeichnen  
(Wasserwaage).





- Schnittverlauf messen (Schmiege, Stellwinkel, Winkelmesser).



- Schnittverlauf in der Gehrungslade oder Kapp-Zugsäge einstellen.



- Schnittverlauf auf dem Rahmenprofil anzeichnen. Rahmenprofile zuschneiden.



- Schlussstein montieren, ggf. mit einem Nagel fixieren.





- Rahmenprofile zuschneiden und wie zuvor beschrieben montieren.



## Bereich des Dachüberstandes und Ortgang



- Es gibt 2 Möglichkeiten. 1) Fensterbankprofile verlaufen parallel zum Dachüberstand und zum Ortgang. 2) Fensterbankprofile verlaufen am Giebel horizontal. In beiden Fällen werden die Gehrunge mit einer Schnitteinstellung von 45° zugeschnitten.



- Soll noch ein zusätzliches Rahmen- oder Fensterbankprofil im Ortgangbereich montiert werden, muss der Schnittwinkel mit einer Schmiege, (Stellwinkel) gemessen und das Profil passend zugeschnitten werden.

# Giebel



- Position und Größe festlegen und anzeichnen.



- Winkel messen, Gehrungslade oder Kapp-Zugsäge einstellen und den Spitzgiebel zuschneiden.



- Spitzgiebel montieren.



- Seitenteile passend zuschneiden und montieren.



# Bossensteine



- Position festlegen und anzeichnen.



- Wenn die Bossensteine die Hausecke einfassen sollen, gibt es 2 Schnittmöglichkeiten.

1) Die Bossensteine so schneiden, dass die Fase sichtbar bleibt, oder;



2) die Fase wird weggeschnitten.



- Die Stoß- und Gehrungsfugen müssen mit dem DOMOSTYL® HYBRID Kleber verklebt und verfugt werden.





- Bossensteine können im Versatz, als Reihe, oder eingestreut eingesetzt werden.



## Rosetten



- ARSTYL® Rosetten und Pilaster dürfen auch im Außenbereich eingesetzt werden.
- Vor der Montage muss die Rückseite der Produkte mit lösungsmittelhaltigem Kunststoffhaftprimern vorgestrichen werden.
- Nach Trocknung, werden sie mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber montiert und verfugt. Nach erneute Trocknung müssen sie mit Reinacrylat basierenden Fassadenfarbe 2 Mal gestrichen werden (siehe Kapitel ANSTRICH).

# Reparatur beschädigte Profile



- Kleinere Beschädigungen können mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber gespachtelt werden.



- Größere Beschädigungen, begradigen.



- Ein passendes Stück zuschneiden (Profil Reststück mit gleicher Bezeichnung).



- Das zugeschnittene Stück anpassen, mit DOMOSTYL® HYBRID Kleber kleben und beispachteln. Nach Trocknung mit reinacrylat basierenden Fassadenfarbe endbeschichten (siehe Kapitel ANSTRICH).

